



## Deutsche Schule Lügumkloster

Stand 12.4.2020

### **DSL – Handlungsplan Für den Schulbeginn ab dem 15.4.2020!**

Auszug aus: Er det forsvarligt at skoler og dagtilbud åbner? Sundhedsstyrelsen Vom 12. April

#### **Wer muss zur Arbeit ?**

Der har også været usikkerhed om voksne og børn, som tilhører en risikogruppe, skal møde i skole eller i dagtilbud, og hvornår man skal søge læge. Det gælder også det udsendte brev til forældre til børn, der starter i skolen. Usikkerheden er blandt andet kommet af, at der har været forskellige udmeldinger fra forskellige myndigheder. Det er selvfølgelig forvirrende og uheldigt.

I forhold til voksne i risikogruppen, vil Sundhedsstyrelsen tage kontakt til de lægefaglige selskaber og patientforeninger, for at udarbejde en tilsvarende beskrivelse. Vurderingen er, at det vil være ganske få i risikogruppen, som vil blive anbefalet ikke at møde på arbejde. For eksempel vil en velbehandlet diabetes ikke være en hindring for at udføre sit arbejde i en skole eller et dagtilbud, ligesom pårørende til personer i risikogruppen ikke skal sygemeldes eller have særlige hensyn. Personer i risikogruppen, hvor sygdommen er velbehandlet, skal som udgangspunkt heller ikke sygemeldes eller have særlige hensyn. De konkrete forhold på arbejdspladsen, herunder muligheden for at opretholde god håndhygiejne og afstand til andre, skal vurderes i dialog mellem personen i risikogruppen og lederen i dagtilbuddet eller skolen.

#### **Wer muss zur Schule?**

Hvis man er utryk ved at sende sit barn i dagtilbud eller skole, kan man tage en snak med barnets læge (børnelægen for de børn, der har et forløb på en børneafdeling), hvis man er i tvivl om ens barn tilhører en risikogruppe, som ikke skal gå i skole, fx hvis barnet er i et behandlingsforløb, hvor det anbefales at blive hjemme fra skole.

Man kan også tage en snak med ledelsen på skolen. Ledelsen kan fx vurdere, om det vil være muligt at tage særlige hensyn, hvis det skulle være nødvendigt. Børn, der bor i husstand med en person, der er i en risikogruppe, kan som udgangspunkt godt komme i daginstitution og skole. Særlige forhold som fx igangværende kemoterapibehandling, kan betyde, at der skal tages særlige hensyn. Det vil afhænge af en konkret individuel vurdering, som bør træffes i samarbejde med egen læge og lederen i dagtilbud eller skole. Der gælder samme vilkår for dagplejen som for de øvrige dagtilbud.

Hvis der i husstanden er patienter i risikogruppe, for eksempel gravide eller immundefekte, så vil det ikke forhindre, at barnet skal i skole. Men der skal naturligvis altid være særlig fokus på hygiejnen i disse hjem.



## **Besondere Informationen und Maßnahmen zum Schutz gegen die Ansteckungsgefahr**

### **Allgemein:**

Einige Clubkinder kommen morgens ab 7 Uhr. Sie gehen in ihre Klasse.

Ein – zwei Klassenräume, je nachdem wie viele / welche Kinder in den Club gehen, wird / werden am Nachmittag vom Club genutzt.

Nach Schulschluss werden alle Kinder nach draußen geschickt. Er wird sauber gemacht, ehe der Club in die Räume kann.

Morgensingen – draußen – mit Abstand

kein Obst / kein Kiosk / kein Wasser / kein Tee / kein Kaffee / keine Milch

Kein Schwimmen ( Bustransport wären mehr als 10 Personen)

Spielhaus draußen ist während dieser Zeit abgeschlossen – die Spielkiste weggepackt – ein paar Bälle werden zum Spielen hinausgelegt. Diese werden regelmäßig desinfiziert.

Ein größerer Teil des Unterrichts muss, wenn möglich, draußen vor sich gehen.

Der Heimunterricht für die Klassen 6 und 7 für alle Examensfächer wird fortgesetzt. Aufgaben weiterhin an Ursula.

Es wird keine Sitzkreise, Essenskreise, Gruppenarbeitsphasen, etc. geben, wo die Kinder eng aneinander sitzen

### **Handhygiene:**

Alle Personen waschen sich sofort nach Eintritt ins Gebäude ihre Hände gründlich mit Wasser und fließender Seife.

Alle Personen waschen sich in festen Intervallen (mind. jede 2. Stunde) ihre Hände, mindestens jede zweite Stunde.

Alle Personen waschen sich sofort ihre Hände nach einem Toilettenbesuch, vor und nach dem Essen, nach dem Nasenputzen und nach einem Niesen.

Plakate, die das richtige Händewaschen erklären hängen über den Waschbecken und sind vom Personal mit den Schülern besprochen worden..

Für die Kollegen gilt zusätzlich: immer Hände waschen, wenn man eine Klasse wechselt.

### **In den Klassenräumen**

Abstand halten auch im Klassenzimmer.

Die Klassenräume werden häufig gelüftet



In den Klassen sitzen die Schüler 2 Meter voneinander entfernt.

Alle Spielsachen / Plüschtiere – Decken etc. aus den Klassen entfernen.

In den Klassen darf nichts auf den Ablagen liegen oder auf der Fensterbank liegen.

Die Klassen, die eine Außentür haben, nutzen diese als Eingang- und Ausgangstür.

### **Küchenbenutzung:**

Ist den Schülern untersagt. Es darf kein Schüler in die Küche. Es braucht auch kein Lehrer in die Küche...

### **Saubermachen:**

Häufiges Saubermachen

Mitten am Vormittag werden die Toiletten sauber gemacht – und die Türklinken abgewischt.

Innerhalb des Klassenraumes werden Tischflächen etc. mitten am Vormittag abgewischt

Keine Materialablage auf den Tischen oder in den Regalen, nur eigenes Fach und Schrank nutzen  
eigenes Fach und Schrank selbst nach Gebrauch desinfizieren.

### **Personal**

Kopiererraum / Kopierer oben im Gang

max. 1 Person

benutzte Dinge und Kontaktflächen (z.B. am Kopierer) desinfizieren (Nutzer)

Gebrauch der Laptops / Tablets / I Pads - nach Gebrauch mit dem Spiritus, der in der Klasse steht abwischen. (Nutzer)

Die Angestellten nutzen alle ihren eigenen Arbeitscomputer.

Die Tastatur der Smartboards etc. die Flächen, Dinge, die berührt worden sind, werden bei verlassen der Klassenräume desinfiziert.

Im Lehrerzimmer und auch sonst Abstand halten.

### **Morgens:**

Eltern liefern ihre Kinder draußen ab. Sie gehen nicht mit bis zur Tür.

Sie müssen darauf achten, dass sie nicht zu nah an andere Eltern / Schüler kommen.

Die Kinder gehen direkt zum Hände waschen. An den Waschbecken hängen Plakate, die ein korrektes Händewaschen zeigen.



Wenn alle Schüler da sind wischt Per die Türgriffe zu den Toiletten und der Außentür ab. Die Schüler gehen nach dem Händewaschen direkt in ihren Klassenraum oder nach draußen zum spielen.

### **Pausen**

Die Aufsicht versucht die Schüler regelmäßig daran zu erinnern, dass sie Abstand voneinander halten müssen.

Es soll draußen in kleineren und möglichst immer in gleichen Gruppen gespielt werden.

Größere Ansammlungen sollen vermieden werden.

Die 4./5. Klasse geht auf das Grundstück von Ringgade 1b.

Die Schüler gehen nicht alle beim Klingeln am Ende der Pause hinein, sondern werden nacheinander von den Lehrern geschickt, damit es beim Händewaschen keinen Stau gibt.

### **Aufsicht**

Aufsicht hat jeweils der Lehrer, der in der Klasse ist.

### **Unterricht**

Die 2./3. Klasse ist im Klassenraum der 6./7. Klasse.

Unterricht draußen evtl. im Fahrradschuppen Tische / Hocker aufstellen – Der Unterricht soll so geplant werden, dass alle Corona-Regeln (Abstand halten, häufiges Hände waschen, in die Armbeuge husten/niesen, ) eingehalten werden können, damit alle möglichen Sicherheitsvorkehrungen gewahrt bleiben, damit das Risiko der Ansteckung untereinander so gering, wie möglich bleibt. Die Schüler bleiben in ihrem eigenen Klassenzimmer und dürfen nicht in die anderen Klassenräume hineingehen.

Nach Turnhallennutzung muss alles was genutzt worden ist abgewischt werden.

### **Im Krankheitsfall:**

Eltern schicken bitte nur gesunde Kinder in die Schule! Bei Husten, leichtem Fieber oder Erkältungssymptomen bleibt das Kind zu Hause.

Erst wenn alle Symptome 48 Stunden weg sind, darf das erkrankte Kind wieder in die Schule kommen.

Falls ein Kind oder ein direktes Familienmitglied einer Risikogruppe angehört, wendet sich die Familie an ihren Arzt, um in Erfahrung zu bringen, ob es ratsam ist, das Kind in die Schule zu schicken.



### **Besondere Maßnahmen bei einer COVID 19- Infektion:**

Typische Symptome für COVID 19: Hals- und Muskelschmerzen, trockener Husten, Fieber, Kopfschmerzen, Atemschwierigkeiten.

Ansteckung von Tropfen der Nase/Mund über Kontaktflächen oder direkter Kontakt.

Wenn eine Person, die in der Schule war, sich mit COVID 19 angesteckt hat, soll die Schule schnellstens informiert werden und derjenige muss zu Hause bleiben. Alle Personen, die in Kontakt mit der infizierten Person gewesen sind, sollen sofort informiert werden (Mail, Tel) und aufmerksam auf die oben genannten Symptome sein. Weitere Maßnahmen entscheidet die Schulleitung in Absprache mit der „Sundhedsstyrelsen“.

Nach Absprache mit Schule und Gesundheitsbehörde kann die Person nach Gesundung durch den Beweis eines Testes wieder in die Schule.

### **Besondere Risikogruppen:**

- Personen über 65 Jahren (besonders über 80 Jahren)
- Personen mit chronischen Krankheiten (siehe Material „Sundhedsstyrelsen“)
- Personen mit schwachem Immunsystem in Folge von Krankheiten und Behandlungen
- Kinder mit chronischen Krankheiten
- Schwangere und Frauen, die gerade ein Kind geboren haben

Personen, die sich in diesen Gruppen befinden, sprechen mit der Schulleitung über individuelle Lösungen. Evtl. muss hier Online- Unterricht für den Schüler vorgenommen werden. Letztendlich muss hier auch ein ärztlicher Rat zur Hilfe genommen werden.

### **Links:**

[www.sst.dk/coron](http://www.sst.dk/coron)

<https://youtu.be/WT6fYnpXQtE>

<https://www.rodekors.dk/skole/corona>

<https://www.nordschleswiger.dk/de/daenemark/schule-und-kindergaerten-kinder-koennen-getroestet-werden>

<https://www.sst.dk/da/Udgivelser/2020/Genaabning-af-skoler>